

Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

## **PRESSEINFORMATION**

### **Oberste Prämisse:**

### **Wiedereingliederung in das Erwerbsleben**

### **Die Arbeitstherapie bei der Behandlung suchtkranker Frauen in der Fachklinik Haus Immanuel**

Seit dem Jahr 1907 existiert sie bereits, die Fachklinik Haus Immanuel in Hutschdorf bei Thurnau. Die Einrichtung ist auf die Therapie alkohol- und medikamentenabhängiger Frauen spezialisiert und bietet in einer Kombination von medizinischer Betreuung, Psycho-, Ergo-, Physio-, Sozial- und Arbeitstherapie eine ganzheitliche und nachhaltige Behandlung suchtkranker Frauen. Der 2012 fertig gestellte Neu- und Erweiterungsbau bietet Platz für 60 Frauen – bis zu 12 Patientinnen können auch ihre Kinder mit zur Therapie nehmen.

Ein zentraler Bestandteil der Behandlung im Haus Immanuel ist von jeher die Arbeitstherapie, bei der an oberster Stelle die Wiederherstellung bzw. Stabilisierung der Erwerbsfähigkeit der Patientinnen steht. Die suchtkranken Frauen stehen häufig erwerbsbezogenen Problemlagen gegenüber, die sich u.a. in langen bzw. häufigen Fehlzeiten, einer subjektiv empfundenen negativen Prognose der eigenen beruflichen Zukunft, einem drohenden Arbeitsplatzverlust oder Arbeitslosigkeit äußern.

Für Frauen, die sich aus einer Beschäftigung heraus in die Suchttherapie begeben, geht es bei der medizinischen Rehabilitation vorrangig darum, Probleme am Arbeitsplatz zu erkennen und aufzugreifen, um den Arbeitsplatz langfristig zu erhalten. Die Patientinnen analysieren ihre berufliche Situation und setzen sich mit dem betrieblichen Umfeld ihres Arbeitgebers auseinander. Hierbei geht es hauptsächlich darum, die alltäglichen Anforderungen der beruflichen Tätigkeit zu thematisieren: Wie gehe ich mit Stress und beruflichen Herausforderungen am Arbeitsplatz um? Wie steht es um meine Teamfähigkeit? Bin ich kritikfähig und wie

**Klinikleitung:**  
Gotthard Lehner  
> Sozialbetriebswirt  
> Dipl.-Sozialpädagoge (FH)  
> Diakon

#### **Ärztliche Leitung:**

**Abteilung I**  
Dr. Gabriele Hilgenstock  
> Fachärztin für  
Innere Medizin  
> Fachärztin für  
Psychotherapeutische  
Medizin

**Abteilung II**  
Wolfgang Bär  
> Facharzt für Psychiatrie



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

## bewältige ich Konflikte?

Die Antworten auf diese Fragen und die daraus resultierenden Probleme werden im Haus Immanuel im Rahmen der Einzel- und Gruppentherapie bearbeitet – und gleichzeitig das Verständnis für die Beschäftigung sowie die Arbeitszufriedenheit wiederhergestellt. Gegen Therapieende ist eine verlängerte Heimfahrt der Patientinnen vorgesehen, die einen Dialog mit dem Arbeitgeber bereits während der Behandlungszeit ermöglicht.

Bei arbeitslosen Patientinnen geht es in erster Linie darum, eine erwerbsbezogene Perspektive zu entwickeln sowie grundlegende und spezifische Fertigkeiten im Hinblick auf das Erwerbsleben zu fördern. Zur Ableitung entsprechender Maßnahmen für die berufliche Rehabilitation wird ein individueller Förderplan erstellt. Eine frühzeitige und enge Kooperation mit angeschlossenen Leistungsträgern wie beispielsweise der Arbeitsagentur oder Bildungsträgern zählen zum Inhalt der Therapie, um gemeinsam über etwaige Stellenvermittlungen, Umschulungen oder Weiterbildungen im bestehenden Beruf zu entscheiden. Darüber hinaus werden den Patientinnen im Haus Immanuel weitere wichtige Kenntnisse für den Weg in ein gesichertes Erwerbsleben vermittelt: im Rahmen von Bewerbertrainings werden Vorstellungsgespräche im Rollenspiel nachgestellt, Bewerbungsmappen erstellt und die Stellensuche über das Internet wie auch beispielsweise über das Jobportal der Arbeitsagentur geübt. Die Frauen lernen, ihren Tagesablauf entsprechend eines Arbeitstages zu strukturieren, sich an die Regeln der Arbeitswelt zu gewöhnen sowie ein Gefühl für Zeit und Pünktlichkeit zu bekommen. Insbesondere bei langzeitarbeitslosen Patientinnen wird auch die Durchführung einer externen, praktikumsähnlichen Beschäftigung möglichst im erlernten Beruf bzw. einem entsprechenden Umfeld angestrebt. Hierfür sucht das Haus Immanuel stets aufgeschlossene Unternehmen aus der oberfränkischen Umgebung, die sich dazu bereit erklären und den Patientinnen somit einen Wiedereinstieg in das Berufsleben erleichtern.

**Klinikleitung:**  
Gotthard Lehner  
> Sozialbetriebswirt  
> Dipl.-Sozialpädagoge (FH)  
> Diakon

### Ärztliche Leitung:

**Abteilung I**  
Dr. Gabriele Hilgenstock  
> Fachärztin für  
Innere Medizin  
> Fachärztin für  
Psychotherapeutische  
Medizin

**Abteilung II**  
Wolfgang Bär  
> Facharzt für Psychiatrie



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

Innerhalb der Fachklinik Haus Immanuel wird die berufliche Belastung der Patientinnen unter Anleitung eines Arbeitsanleiters erprobt. So durchlaufen die betroffenen Frauen die Arbeitstherapiebereiche, um Kriterien wie Konzentrations- und Teamfähigkeit, Ausdauer und Belastbarkeit zu ermitteln.

Auch am Ende einer Therapiezeit im Haus Immanuel, die sich in der Regel über 15 Wochen erstreckt, steht die Fachklinik ihren Patientinnen mit Rat und Tat zur Seite. Jeder Patientin wird eine ambulante Nachsorge und/oder der Besuch einer Selbsthilfegruppe empfohlen, um den langfristigen Therapieerfolg zu sichern.

#### Innovatives Therapiekonzept – speziell für Frauen

Die Fachklinik Haus Immanuel ist spezialisiert auf die Therapie alkohol- und medikamentenabhängiger Frauen. Der 2012 fertig gestellte Neu- und Erweiterungsbau in Hutschdorf bietet Platz für 60 Frauen – bis zu 12 Patientinnen können ihre Kinder mit zur Therapie nehmen.

Die Kombination von medizinischer Betreuung, Psycho-, Ergo-, Physio-, Sozial- und Arbeitstherapie ermöglicht eine ganzheitliche und nachhaltige Behandlung suchtkranker Frauen. Die Kosten für die Therapiezeit werden in der Regel von den Rentenversicherungsträgern oder den Krankenkassen übernommen. Die Dauer ist auf 15 Wochen begrenzt und gliedert sich in 3 Phasen: Besinnungs-, Intensiv- und Belastungsphase. Hier wird besonders auf die spezifischen Bedürfnisse von Frauen eingegangen. „Die Wiedereingliederung ins Erwerbsleben ist ein zentrales Ziel unserer Therapie“, so Klinikleiter Lehner.

[www.haus-immanuel.de](http://www.haus-immanuel.de)

Hutschdorf, 9.11.2015

#### Pressekontakt:

Nathalie Susdorf  
Fachklinik Haus Immanuel  
Hutschdorf 46  
95349 Thurnau  
09228 9968-116  
[Susdorf@haus-immanuel.de](mailto:Susdorf@haus-immanuel.de)

#### **Klinikleitung:**

Gotthard Lehner  
> Sozialbetriebswirt  
> Dipl.-Sozialpädagoge (FH)  
> Diakon

#### **Ärztliche Leitung:**

##### **Abteilung I**

Dr. Gabriele Hilgenstock  
> Fachärztin für  
Innere Medizin  
> Fachärztin für  
Psychotherapeutische  
Medizin

##### **Abteilung II**

Wolfgang Bär  
> Facharzt für Psychiatrie

